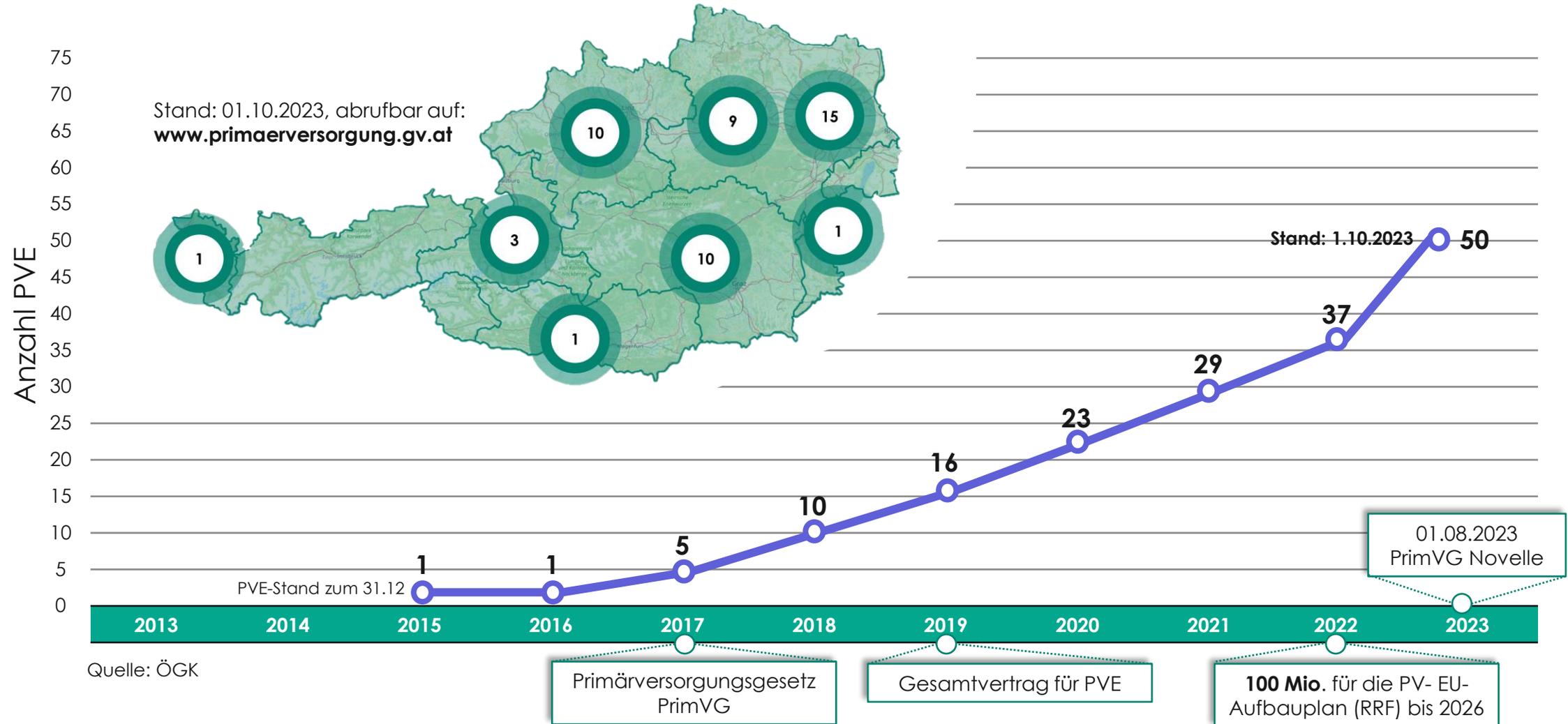


Weiterentwicklung und Neuerungen in PVE

8. Österreichischer Primärversorgungskongress 2023

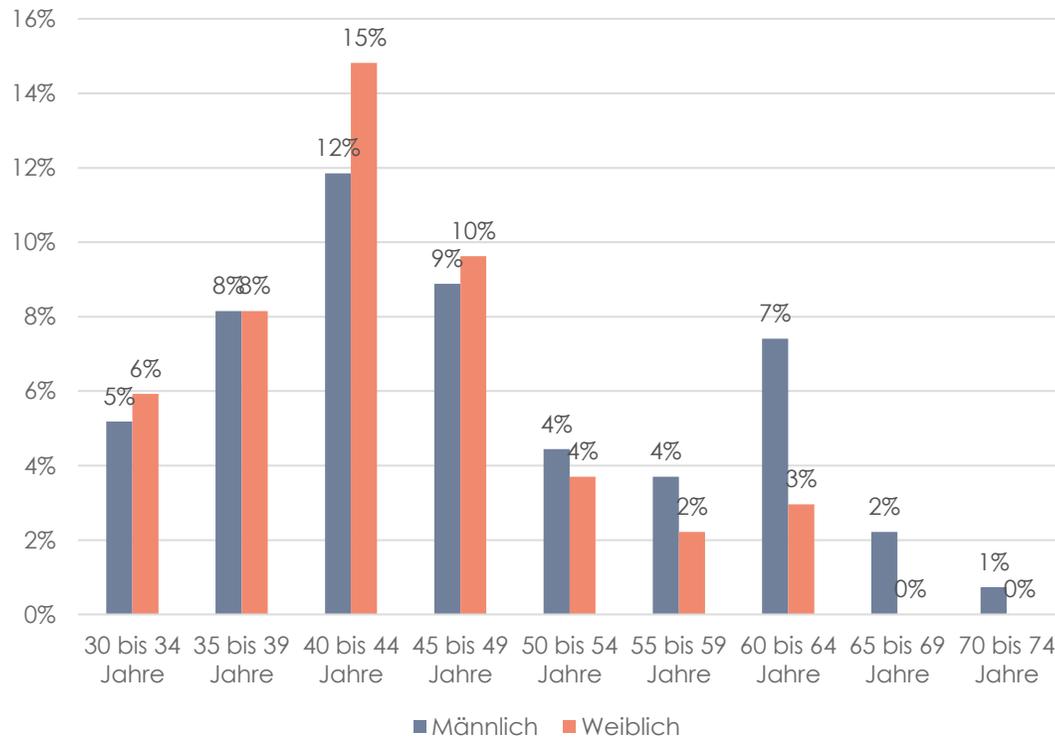
David Wachabauer

Bisherige Entwicklung und Stand per 1.10.2023 der PVE in Österreich

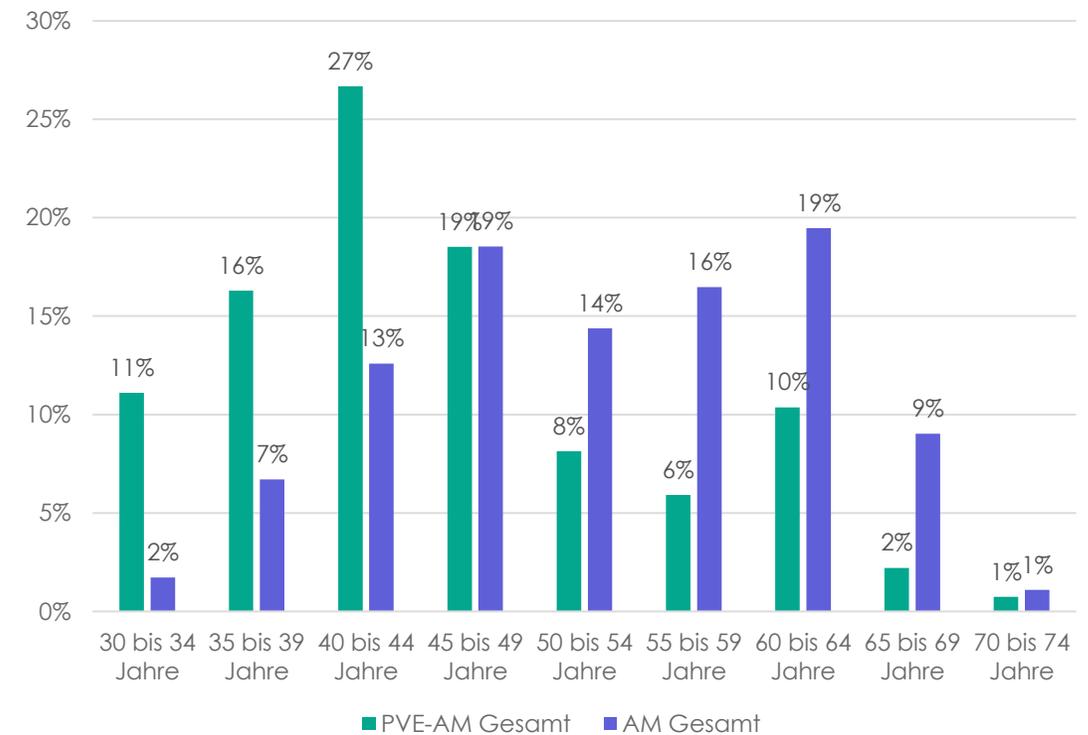


Alters- und Geschlechterverteilung der Allgemeinmediziner:innen in Österreich 2022

Anteil Allgemeinmediziner:innen in PVE nach Alter und Geschlecht
(inkl. Angestellte, ohne Turnusärzte/-ärztinnen)



Anteil Ärzt:innen in PVE
(inkl. Angestellte ohne Turnusärzte und -ärztinnen)
und AM mit Kassenvertrag nach Alter

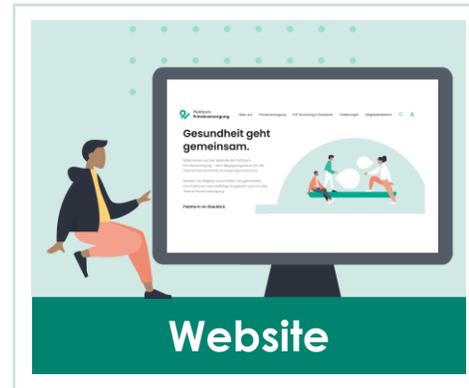


Quelle: ÖÄK; Daten berechnet auf Basis einer analogen Schätzung

- Seit **14. September 2022**
- **1.193** Mitglieder
- **2.043** Teilnehmer:innen bei Plattform-Events

Happy Birthday!





Weiterentwicklung des Primärversorgungsgesetzes

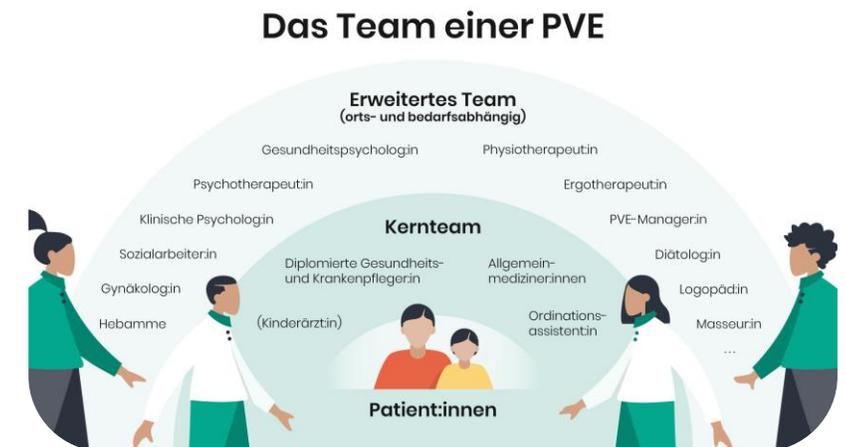
Seit Einführung des PrimVG 2017:
Sammeln von **Praxiserfahrungen** (Hürden, sinnvoller Anpassungsbedarf)

- Komplexer **Gründungsprozess**
- **Dauer** Ausschreibungs- und Bewerbungsverfahren
- **Teamfindung** als Herausforderung für Gründer:innen
- **Bedarfsgerechte** Teamzusammenstellung



Novelle des Primärversorgungsgesetzes (PrimVG)

- Seit 01.08.2023 in Kraft
- Mind. **2 Ärzt:innen für Allgemeinmedizin/Fachärzt:innen für Kinder- und Jugendheilkunde** können eine PVE gründen
- Ärztliches Kernteam kann bestehen aus:
 - Ausschließlich aus **Fachärzt:innen für Kinder- und Jugendheilkunde**
 - Aus Fachärzt:innen für Kinder- und Jugendheilkunde und einer Ärztin bzw. einem Arzt für Allgemeinmedizin
- Beschleunigung des Auswahlverfahrens
- Erweiterung des Gründerteams → „multiprofessionelle Gruppenpraxen“



Multiprofessionelle Gruppenpraxis

- Angehörige gesetzlich geregelter Gesundheitsberufe können, unter bestimmten Voraussetzungen, künftig Gesellschafter:innen einer Primärversorgungseinheit sein
- **Voraussetzungen:**
 - Ärztliche Gesellschafter:innen müssen Mehrheit an der Gesellschaft halten
 - Gesundheitsberufe, die zur freiberuflichen Berufsausübung berechtigt sind und in der Primärversorgungseinheit hauptberuflich tätig sind
 - Nur GmbH möglich



Vereinfachung des Auswahlverfahrens für PVE



* Im Fall von Primärversorgungseinheiten für Kinder und Jugendliche werden bei Auswahlverfahren, die bis zum Ablauf des 31. Juli 2025 eingeleitet werden, auch Bewerbungen von ausschließlich Wahlärztinnen und Wahlärzten (Wahlgruppenpraxen) ebenfalls vorrangig bewertet.

Vereinfachung des Auswahlverfahrens für PVE – verkürzte Auswahlverfahren

Voraussetzung für ein verkürztes Auswahlverfahren: zumindest zwei unbesetzte Planstellen für AM, Fachärztinnen/-ärzte für Kinder- und Jugendheilkunde innerhalb einer Versorgungsregion (gem. Österreichischem Strukturplan Gesundheit) zur gleichen Zeit für mindestens ein halbes Jahr



Ausschreibung/Einladung

Die Landeszielsteuerungskommission (L-ZK) kann einen **Beschluss** über die Einrichtung einer PVE fassen.

Die ÖGK lädt innerhalb zweier Monate nach dem Beschluss der L-ZK zur Bewerbung ein.

Die Einladung entspricht den Festlegungen im Beschluss der L-ZK im Hinblick auf das erforderliche Leistungsangebot und den vorgesehenen Planungszeitraum.

Die **Einladung** wird auf der Website der ÖGK veröffentlicht.



Bewerbungsphase

Voraussetzung für die **Bewerbung** ist die Erstellung eines **Versorgungskonzepts** zur Darstellung von Leistungsumfang und organisatorischen Regelungen.



Bewertung der Bewerbung durch ÖGK/SV-Träger

Die **Bewertung** erfolgt an Hand der Kriterien in der Einladung der ÖGK

Im ersten Schritt werden Bewerbungen von **Vertragspartnerinnen und -partnern für Allgemeinmedizin bzw. Kinder- und Jugendheilkunde sowie von Wahlärztinnen und Wahlärzten (Wahlgruppenpraxen)** dieser Fachgebiete in der Versorgungsregion bewertet. Eine Ergänzung von Allgemeinmedizinerinnen und -medizinern sowie Kinderärztinnen und -ärzten ist möglich.

Wenn im ersten Schritt keine geeigneten Bewerbungen vorliegen, erfolgt in einem nächsten Schritt die Bewertung der eingereichten Bewerbungen aller anderen Bewerbergruppen.



Auswahlprozess

Die **Grundlage für die Auswahl** bilden:

das zu erstellende **Versorgungskonzept**

die in der **Reihungskriterien-Verordnung** bzw. in den darauf beruhenden **Reihungsrichtlinien** festgelegten Kriterien.

Weiterführende Info:

<https://primaerversorgung.gv.at/aktuelle-ausschreibungen>

- Derzeit sind rund **30 PVE in Gründung**
 - ➔ davon **11** bis Ende 2023/Anfang 2024 voraussichtlich gegründet
 - ➔ davon **4 Pilot-PVE für Kinder** (Eröffnung 2023 bzw. Anfang 2024):
 - ➔ **3** davon in Wien und **1** in OÖ
- **Weiterentwicklung RRF-Förderungen:**
 - **praxisnah**
 - basierend auf **Feedback** und **Rückmeldungen**
 - Angepasst an **aktuelle Bedürfnisse** und **Entwicklungen**



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Dr. scient. med. David Wachabauer, MSc
Leitung Koordination Primärversorgung

Gesundheit Österreich GmbH
Stubenring 6
1010 Wien

T: +43 1 515 61 – 515
primaerversorgung@goeg.at
www.goeg.at

